

Ratsherrn
Karl-Heinz Winter
Spichernstraße 7 a
48153 Münster

21.06.2011

Sehr geehrter Herr Winter,

in Ihrer Mail vom 13.06.2011 bitten Sie um Übersendung des Gutachtens der Fa. Enveco GmbH, um die „Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland“ – bezogen auf die Ausweisung von Wind-eignungsbereichen - sachgerecht beurteilen zu können.

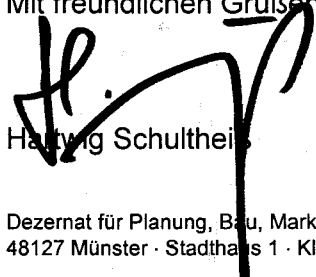
Das vom Büro Enveco erstellte Gutachten wurde von der Stadtwerke Münster GmbH im Mai 2010 in Auftrag gegeben. Auf dieser Basis fand ein mehrstufiger Abstimmungsprozess statt, bei dem in mehreren Gesprächen zwischen der Stadt Münster, dem Gutachter und den Stadtwerken Münster die potentiellen Standortflächen diskutiert wurden. Außerdem wurde in der Zwischenzeit der neue Entwurf des Windenergieerlasses NRW 2011 diskutiert, der das Ergebnis der ursprünglichen Studie wiederum veränderte. Zu den potentiellen Standorten wurde von den fachlich betroffenen Ämtern eine Stellungnahme abgegeben. Die Flächen der Anlage 1 und 2 der Vorlage Nr. V/0232/2011/1 dokumentieren das Ergebnis des gesamten Abstimmungsprozesses und wurden von allen Ämtern als positiv bewertet.

Zum jetzigen Zeitpunkt liegt jedoch noch keine Endfassung des Gutachtens vor, die das Ergebnis dieses Abstimmungsprozesses wieder spiegeln würde; allein die Anlage 1 und 2 der Vorlage V/0232/2011/1 (Karte "Windeignungsbereiche MS 50 und MS 51" sowie Karte "Windeignungsbereich Wilbrenning-Süd") dokumentiert dieses Ergebnis.

Um Ihnen und den anderen Ratsfraktionen den Sachstand und die Vorgehensweise der Standortermittlung zu erläutern, schlage ich vor, in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft am 07.07.2011 zum Tagesordnungspunkt "Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland" (Vorlage 0232/2011/1) einen Kurzvortrag von den Stadtwerken Münster gemeinsam mit dem Stadtplanungsamt zu präsentieren.

Der Vorsitzende des Planungsausschusses sowie die anderen Ratsfraktionen erhalten eine Durchschrift dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen



Hartwig Schultheiss